TA Otten führt hierzu aus, dass eine Fortschreibung des VEP sinnvoll wird, sobald sich die durch die neue Umgehungsstraße und deren Begleitmaßnahmen bedingten Verkehrsumlagerungen eingestellt haben, was ca. im Laufe des Jahres 2014 der Fall sein dürfte. Da einer der Schwerpunkte im Bereich der Ortsdurchfahrt Schortens (B 210 alt) liegen wird, sind auch diverse städtebauliche Aspekte betroffen. Einvernehmlich wird festgelegt, dass ca. Mitte 2013 eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen werden soll, die die unterschiedlichen Anregungen zu den diversen städtebaulichen, verkehrlichen und sonstigen Belangen zusammen trägt. Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit einen Vorschlag über Aufgaben und Zusammensetzung dieser Arbeitsgruppe unterbreiten.